

Auch in herausfordernden Zeiten sind wir für Sie da!



Alle vorgestellten Kandidatinnen und Kandidaten wurden auf Referenzen sowie auf fachliche wie soziale Kompetenz von Experten geprüft.



Bei einer Festanstellung bieten wir 100 Kalendertage Garantie nach Arbeitsbeginn der Mitarbeiterin oder des Mitarbeiters.



Personalberater/innen mit Branchenerfahrung betreuen Sie mit schweizweitem Netzwerk.



Wir garantieren Effizienz und Transparenz durch ein digitales Planungstool.

+41 58 233 44 80

medical@adecco.ch

adecco.ch



Im Alter zu Hause leben



Heimelig Betten möchte, dass Sie sich zuhause fühlen. Wir beraten Sie gerne und umfassend und übernehmen die erforderlichen administrativen Aufgaben mit den Kostenträgern. Heimelig Betten liefert schnell und zuverlässig, damit Sie Ihren Alltag zuhause weiterhin geniessen können.



Vermietung & Verkauf

Telefon 365 Tage persönlich besetzt

heimelig betten AG

8280 Kreuzlingen

Tel. ★ 071 672 70 80

www.heimelig.ch



Spitex Magazin-App: Digitale Relevanz

**Eine App für alles,
was in der Welt
der Spitex bewegt.**

**Jetzt gratis
downloaden!**





Überall für alle

Balance zwischen Stabilität und Flexibilität



Foto: zvg

Das vergangene Jahr hat uns zu Flexibilitäts-Profi gemacht. In der Familie unter Freunden, am Arbeitsplatz und in der Schule war unsere mentale und organisatorische Beweglichkeit gefragt. Die Politik, die Wirtschaft, die Gesellschaft kämpften damit. Wir mussten uns oft an geänderte Regeln, neue Arbeitsweisen und andere Umgangsformen gewöhnen. Es erstaunt nicht, dass Ängste oder Unsicherheiten phasenweise die Hoffnung und die Zuversicht trübten. Gefordert war auch die Spitex. Was unseren Spitex-Organisationen im Arbeitsalltag immer wieder Halt gab und gibt, sind das Grundvertrauen, die wertvollen Erfahrungen, die Überzeugung, etwas äusserst Wichtiges zur Gesundheitsversorgung der Bevölkerung zu leisten. Auf stabiler Grundlage und sicheren Werten können Innovation, Offenheit und Neugier erfolgreich zur Geltung kommen.

Für die Spitex bedeutete dies, dass trotz Unsicherheiten und geänderten Rahmenbedingungen Projekte und Budgets gut, weit- und umsichtig geplant werden mussten. Dies forderte ein grosses Mass an Agilität und Flexibilität. Die Krise hat uns gezeigt, wie wichtig stabile politische Verhältnisse sind, um gekonnt durch den Virenebel zu navigieren und auf Kurs zu bleiben.

Unsichere Zeiten und instabile Verhältnisse verlangen nach stabilen, bewährten Werthaltungen. Wir finden darin die Antworten zu den Fragen «Was ist uns wichtig und was brauchen wir?», um motiviert und leistungsfähig im Arbeitsalltag zu sein und auch um ein freud- und friedvolles Leben zu führen.

Innovationen, neue Entwicklungen, die digitale Unterstützung im Alltag und veränderte Abläufe sind herausfordernd. Ständig müssen neue Entscheide getroffen werden; immer wieder mal sind wir nahe an der Überforderung. Um sich besser zurechtzufinden, helfen klare Strukturen und einfache Grundsätze. Checklisten, Handlungsanweisungen, Orientierungshilfen und Wertordnungen sind nicht nur im Privaten hilfreich, sondern auch für unsere Organisationen. Deshalb lohnt es sich ab und zu, kurz innezuhalten und sich auf Grundsätze zu besinnen. Vielleicht müssen Werte und Prinzipien überprüft und justiert werden. Aber wir dürfen sie nicht aus den Augen verlieren, denn sie sind unsere Leitplanken.

Ich danke ganz besonders unseren fast 40 000 Mitarbeitenden in den Spitex-Organisationen. Sie haben im vergangenen Jahr eine enorme Flexibilität gezeigt und sie haben die Herausforderungen beeindruckend gemeistert. Trotz Covid-19 hat die Spitex tagtäglich professionelle und empathische Arbeit in der ganzen Schweiz für viele Personen geleistet, die die Spitex brauchten und schätzten. Und Spitex Schweiz versuchte, dazu den hilfreichen Rahmen zu geben.

An dieser Stelle danke ich auch denjenigen, die diesen Rahmen der Spitex mitgestalten: den Kantonalverbänden und ihren Exponenten, dem Bundesamt für Sozialversicherung, unseren Sponsoren und Spendern und allen Mitarbeitenden der Geschäftsstelle.

Es braucht alle für eine Spitex für alle. Danke für das Wohlwollen, die Unterstützung und das Vertrauen. Sie sind unsere Grundlage auch für die Arbeit von morgen.

Thomas Heiniger,
Präsident Spitex Schweiz

Das Coronavirus hat uns gefordert und gestärkt



Merlin Photography Ltd., Mike Niederhauser

Die Welt ist seit Corona nicht mehr die gleiche wie vorher. Die Gesellschaft hat erkannt, dass die Pflege systemrelevant ist. Und weiter hat die Pandemie gezeigt, dass die Spitex wichtiger denn je ist.

Spitäler werden entlastet

Die Spitex-Organisationen leisten seit März 2020 gemeinsam mit Hausärzten, Spitälern, Heimen und Apotheken einen wichtigen Beitrag, um die Corona-Pandemie zu bewältigen. Unsere Fachpersonen versorgen täglich schweizweit Menschen zu Hause und entlasten so die Spitäler.

Wir pflegten an Covid-19 erkrankte Klientinnen und Klienten und kümmerten uns um deren Genesung nach dem Spitalaufenthalt und stellten so die Nachsorge zu Hause sicher. Unsere Fachpersonen waren stets wachsam auf beginnende Covid-19-Symptome und trafen mit dem Arzt die nötigen Massnahmen, damit ein Spitaleintritt möglichst verhindert werden konnte oder leisteten palliative Pflege.

Die Spitex-Mitarbeitenden waren oft die einzigen Kontaktpersonen und boten den Klienten auch in der Pandemie Sicherheit. Dies, obwohl die Spitex-Organisationen selbst gefordert waren. In der ersten Welle fehlte das Schutzmaterial und in der

zweiten Welle waren die Organisationen mit Personalengpässen konfrontiert. Diese Umstände erhöhten den Arbeitsdruck zusätzlich.

Gut vernetzt und eingebunden

Während die Kantonalverbände die Spitex-Interessen in den kantonalen Koordinations- und Krisenstäben vertraten, setzte sich Spitex Schweiz dafür ein, dass die Anliegen der Spitex im Parlament, beim BAG oder der GDK Gehör fanden. Wir forderten spezifische Informationen, genügend Schutzmaterial und die Übernahme der Zusatzkosten. Weiter setzten wir uns für raschen Zugang zu Tests und Impfungen für Spitex-Personal ein.

Das Zusammenspiel der Fachpersonen an der Front und die Verbandsarbeit auf nationaler und kantonaler Ebene waren zentral. Dank dem Engagement aller Beteiligten konnten wir die enorme Herausforderung meistern.

So war auch eine gute Zusammenarbeit unter den Leistungserbringern und deren Verbänden wichtig. Durch die Pandemie sind diese Player näher zusammengerückt, die interprofessionelle und koordinierte Zusammenarbeit über die Behandlungskette hinweg war unabdingbar und wurde gestärkt. Denn für eine Pandemiebewältigung braucht es alle.

An dieser Stelle soll nochmals allen Mitarbeitenden für den enormen Einsatz gedankt werden. Ein Dankeschön gilt unter anderem auch den Partnerverbänden Curaviva Schweiz, mfe, H+, ASPS und Senesuisse sowie den Behörden BAG, GDK und VBS für die gute Zusammenarbeit. Besonders gefreut haben uns die anerkennenden Besuche von Bundesrätin Simonetta Sommaruga und Bundesrat Alain Berset bei den Spitex-Organisationen in Luzern und Bern.

Die Pandemie wird uns 2021 weiter beschäftigen. Niemand weiss, wo sich die Ziellinie genau befindet und wann dieser Lauf enden wird. Doch wir werden auf unsere wertvolle Erfahrung vom 2020 zurückgreifen können.

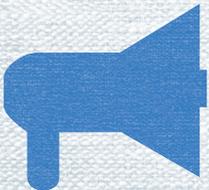
Marianne Pfister,
Geschäftsführerin Spitex Schweiz

Zentrale Aktivitäten



Politik

- Zahlreiche Fragen in Zusammenhang mit Covid-19 mussten behandelt werden und zahlreiche Informationen wurden an die Mitglieder versandt.
- Der indirekte Gegenvorschlag zur Pflegeinitiative wurde in den beiden Räten behandelt.
- Der Bundesrat erachtet EFAS-Pflege, die Integration der Pflege in ein einheitliches Finanzierungssystem, als unterstützungswürdig.
- MiGeL wurde im Parlament behandelt und beschäftigt die Spitex weiterhin.
- Diverse Stellungnahmen wurden verfasst.



Kommunikation

- Durch Corona wurden rund dreimal so viele Medienanfragen bearbeitet wie üblich und die Mitglieder wurden in ihrer Medienarbeit unterstützt.
- Der Nationale Spitex-Tag wurde kommunikativ begleitet, zusätzlich wurde hierfür ein Spitex-Spot aus Standbildern für die Informationsbildschirme der Apotheken produziert.
- Der interne INFO-Newsletter wurde durch ein Extranet abgelöst.
- Die sechs Spitex Magazin-Ausgaben sind erschienen, davon war eine die Jubiläumsausgabe zur 25-Jahr Feier des Dachverbandes.



Bildung

- Die Berufsbildung und die Berufswahl wurden 2020 durch Corona massiv beeinträchtigt. Bei den FaGe und AGS wurden keine praktischen Prüfungen durchgeführt.
- Spitex Schweiz delegierte erfahrene Spitex-Fachpersonen in die Qualitätssicherungskommissionen (QSK).
- Mit der Berufsbildungskonferenz TBBK wurde ein neues Gremium geschaffen, in welchem Bund, Kantone und Organisationen der Arbeitswelten die strategische Steuerung der Berufsbildung wahrnehmen werden.



Qualität, eHealth

- interRAI-Module konnten bei den meisten Spitex-Software-Anbietern zertifiziert werden.
- HomeCareData verzeichnete eine steigende Nutzung.
- Die Schaffung von neuen Qualitätsindikatoren ist lanciert.



Den ausführlichen Jahresbericht
finden Sie online:
www.spitex.ch/JB2020

QR-Code scannen
und mehr erfahren.



Statistik

- Die Nonprofit-Spitex ist mit einem Marktanteil von 79 % nach wie vor Marktleaderin.
- Die Anzahl betreuter Personen, die Anzahl geleisteter Stunden sowie die Anzahl beschäftigter Personen sind weiterhin gestiegen.
- Die Nonprofit-Spitex war mit komplexen Pflegesituationen konfrontiert. Diese wurden von entsprechenden Fachpersonen ausgeführt. Dies spiegelte sich auch in den Bildungsabschlüssen.



Versicherungsverträge

- Die Administrativverträge CSS und HSK wurden neu verhandelt.
- Spitex-Organisationen beteiligen sich am Projekt zur Überprüfung der Kostenparameter für den Tarifvertrag IV/UV/MV.



Branchenentwicklung

- Das Finanzmanual konnte eingeführt werden.
- Das lancierte Innosuisse-Projekt soll ein Führungscockpit mit hochauflösender Kostenrechnung sowie eine Spitex-Benchmarkplattform entwickeln.
- Die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW untersucht die Komplexität der Spitex-Fälle.



Marketing, Sponsoring

- Nach über sechs Jahren Partner- und Premiumpartnerbeziehung beendete Cosanum den Vertrag mit Spitex Schweiz. Wir bedanken uns herzlich bei Cosanum für das langjährige Vertrauen.



Bilanz

per 31.12.2020

AKTIVEN	31.12.20		31.12.19	
	CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel	1 918 471.14		1 824 944.78	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1 63 573.15		15 738.60	
Sonstige kurzfristige Forderungen	45 580.00		46 213.00	
Vorräte Fachliteratur	1.00		1.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	111 216.25		68 096.75	
Umlaufvermögen	2 238 841.54	98.5	1 954 994.13	98.6
Mobile Sachanlagen	33 060.73		27 997.90	
Anlagevermögen	33 060.73	1.5	27 997.90	1.4
Aktiven	2 271 902.27	100.0	1 982 992.03	100.0
PASSIVEN	31.12.20		31.12.19	
	CHF	%	CHF	%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	273 867.45		234 378.00	
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	67 637.10		0.00	
Passive Rechnungsabgrenzung	144 649.80		142 882.20	
Kurzfristiges Fremdkapital	486 154.35	21.4	377 260.20	19.0
Fondskapital zweckgebunden	43 759.15	1.9	10 753.10	0.5
Gebundenes Kapital	1 022 475.67		911 797.41	
Freies Kapital	712 648.50		676 316.72	
Neubewertungsreserve	6 864.60		6 864.60	
Organisationskapital	1 741 988.77	76.7	1 594 978.73	80.4
Passiven	2 271 902.27	100.0	1 982 992.03	100.0

Erfolgsrechnung

per 31.12.2020

ERTRAG	Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020	Budget 2021
davon zweckgebunden	0.00	0.00	75 000.00	0.00
davon frei	5 111.55	0.00	74 254.73	0.00
Erhaltene Zuwendungen	5 111.55	0.00	149 254.73	0.00
Beiträge der öffentliche Hand	1 342 944.95	1 407 500.00	1 271 030.00	1 415 000.00
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	952 960.75	775 620.00	819 332.80	1 033 619.00
Übrige Erträge	632 722.65	678 000.00	643 274.35	715 500.00
Betriebsertrag	2 933 739.90	2 861 120.00	2 882 891.88	3 164 119.00
AUFWAND	Rechnung 2019	Budget 2020	Rechnung 2020	Budget 2021
Personalaufwand	2 282 168.45	2 408 800.00	2 271 587.11	2 711 300.00
Unterhalt/Reparatur/Ersatz	15 833.77	16 000.00	19 574.06	16 000.00
Mietaufwand/Nebenkosten	117 587.90	139 500.00	98 957.70	132 000.00
Verwaltungsaufwand	34 885.22	37 000.00	37 668.45	43 000.00
Spesen	89 959.87	81 100.00	46 227.50	124 500.00
Informatik	35 194.57	33 000.00	36 918.55	34 500.00
Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	156 614.27	253 000.00	181 901.80	283 000.00
Übriger Betriebsaufwand	2 479.25	3 360.00	4 025.60	2 660.00
Übriger betrieblicher Sachaufwand	452 554.85	562 960.00	425 273.66	635 660.00
Abschreibungen auf Anlagevermögen	29 269.30	17 300.00	11 814.37	21 200.00
Total Betriebsaufwand	2 763 992.60	2 989 060.00	2 708 675.14	3 368 160.00
Betriebsergebnis	169 747.30	-127 940.00	174 216.74	-204 041.00
Finanzertrag	2.12	0.00	0.00	0.00
Finanzaufwand	584.40	0.00	520.55	700.00
Finanzergebnis	582.28	0.00	520.55	700.00
Ordentliches Ergebnis	169 165.02	-127 940.00	173 696.19	-204 741.00

AUFWAND	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget
	2019	2020	2020	2021
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	6 319.90	0.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Erfolg	0.00	0.00	6 319.90	0.00
Ergebnis vor Veränderung Fondskapitals	169 165.02	-127 940.00	180 016.09	-204 741.00
Zuweisung Fondskapital zweckgebunden	-6 493.00	0.00	-83 077.50	0.00
Entnahme Fondskapital zweckgebunden	0.00	0.00	50 071.45	0.00
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital	162 672.02	-127 940.00	147 010.04	-204 741.00
Zuweisung gebundenes Kapital	-150 000.00	0.00	-110 678.26	0.00
Entnahme gebundenes Kapital	2 957.70	120 000.00	0.00	181 000.00
Zuweisung freies Kapital	-15 629.72	0.00	-36 331.78	0.00
Entnahme freies Kapital	0.00	7 940.00	0.00	23 741.00
Jahresergebnis	0.00	0.00	0.00	0.00

Erfolgreicher Jahresabschluss

Spitex Schweiz schliesst das Geschäftsjahr mit einem Gewinn von CHF 180 016.09 ab. Dieses gute Ergebnis ermöglicht auf die budgetierten Fondsentnahmen zu verzichten und zusätzliche Fondszuweisungen vorzunehmen. Dem Fondskapital werden CHF 83 077.50 zugewiesen und CHF 50 071.45 entnommen. Den gebundenen Fonds innerhalb des Organisationskapitals werden insgesamt CHF 110 678.26 zugewiesen. CHF 36 331.78 gehen ins freie Kapital. Die Jahresrechnung basiert auf der Rechnungslegung nach SWISS GAAP FER 21.



QR-Code scannen und mehr erfahren zur Rechnungslegung nach SWISS GAAP FER 21 und dem Anhang.

www.spitex.ch/JB2020/#finanzen



BDO – SICHERE UND INNOVATIVE PARTNERSCHAFT MIT SPITEX-ORGANISATIONEN

Unsere Expertinnen und Experten beraten, unterstützen und begleiten Ihre Spitex-Organisation praxisorientiert.

Blieben Sie stets auf dem neuesten Stand mit unserem Newsletter NPO und Gesundheitswesen.

Interessiert?

Hier gelangen Sie zur Leseprobe.



Wir freuen uns auf Ihren Kontakt.

Aarau Tel. 062 834 91 91

Basel Tel. 061 317 37 77

Bern Tel. 031 327 17 17

Luzern Tel. 041 368 12 12

Solothurn Tel. 032 624 62 46

St. Gallen Tel. 071 228 62 00

Zürich Tel. 044 444 35 55

www.bdo.ch

Prüfung | Treuhand | Steuern | Beratung



Bei uns finden
Sie das passende
Personal!



spitexjobs.ch

Der Stellenmarkt für Berufe im Spitexbereich



Betreiber:

WEBWAYS
webways ag Basel

Geldflussrechnung

	2020 CHF	2019 CHF
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)	147 010.04	162 672.02
Veränderung des Fondskapitals	33 006.05	6 493.00
Abschreibungen auf Sachanlagen	11 814.37	29 269.30
Abnahme / (Zunahme) Forderungen (inkl. sonstige kurzfristige Forderungen)	-147 201.55	16 268.65
Abnahme / (Zunahme) aktiven Rechnungsabgrenzungen (Abnahme) / Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-43 119.50	8 651.75
(Abnahme) / Zunahme passiven Rechnungsabgrenzungen	107 126.55	-11 450.22
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	110 403.56	177 260.64
Investitionen in Sachanlagen	-16 877.20	-9 701.60
Devestitionen von Sachanlagen	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-16 877.20	-9 701.60
Veränderung flüssige Mittel	93 526.36	167 559.04
Anfangsbestand an flüssigen Mitteln	1 824 944.78	1 657 385.74
Endbestand an flüssigen Mitteln	1 918 471.14	1 824 944.78
Nachweis Veränderung flüssige Mittel	93 526.36	167 559.04

Kapitalveränderung

Berichtsjahr	Anfangsbestand			Endbestand
	01.01.20 CHF	Zuweisung CHF	Entnahme CHF	
FONDSKAPITAL				
Fonds Paritätische Vertrauenskommission IV/UM/MV	5 385.00	8 077.50	0.00	13 462.50
Fonds Übersetzung KVG	4 260.10	0.00	0.00	4 260.10
Fonds Prüfung Kurse Pflegehilfe	1 108.00	0.00	0.00	1 108.00
Fonds HomeCare Institut	0.00	75 000.00	50 071.45	24 928.55
Total Fondskapital (zweckgebundene Fonds)	10 753.10	83 077.50	50 071.45	43 759.15
ORGANISATIONSKAPITAL				
Fonds Projekte und Tagungen	465 000.00	30 000.00	0.00	495 000.00
Fonds Spitex Magazin	107 355.11	0.00	0.00	107 355.11
Fonds InterRAI	109 442.30	80 678.26	0.00	190 120.56
Fonds Finanzmanual	130 000.00	0.00	0.00	130 000.00
Fonds Politische Interessenvertretung	100 000.00	0.00	0.00	100 000.00
Gebundenes Kapital	911 797.41	110 678.26	0.00	1 022 475.67
Freies Kapital	676 316.72	36 331.78	0.00	712 648.50
Neubewertungsreserve	6 864.60	0.00	0.00	6 864.60
Total Organisationskapital	1 594 978.73	147 010.04	0.00	1 741 988.77

NEW SUZUKI GENERATION HYBRID

NEW SUZUKI IGNIS HYBRID

AB Fr. 18 490.-/Fr. 119.-/MONAT

NEW SUZUKI SWIFT HYBRID

AB Fr. 18 990.-/Fr. 122.-/MONAT

NEW SUZUKI SX4 S-CROSS HYBRID 4x4

AB Fr. 27 990.-/Fr. 179.-/MONAT

NEW SUZUKI VITARA HYBRID 4x4

AB Fr. 28 490.-/Fr. 219.-/MONAT



40 Jahre ans
anni onns



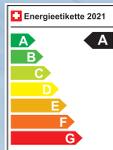
JETZT MIT JUBILÄUMS-KUNDENVORTEIL VON BIS ZU Fr. 1 710.-

Fr. 1 460.- Preisvorteil für Ignis Hybrid und Swift Hybrid, Fr. 1 710.- Preisvorteil für SX4 S-Cross Hybrid und Vitara Hybrid

SUZUKI FAHREN, TREIBSTOFF SPAREN: New Suzuki Ignis Generation Hybrid, 5-Gang manuell, Fr. 18 490.-, Treibstoff-Normverbrauch: 5.0l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: A, CO₂-Emissionen: 112g/km; New Suzuki Swift Generation Hybrid, 5-Gang manuell, Fr. 18 990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 4.7l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: A, CO₂-Emissionen: 106g/km; New Suzuki SX4 S-CROSS Generation Hybrid 4x4, 6-Gang manuell, Fr. 27 990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 6.1l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: A, CO₂-Emissionen: 136g/km; New Suzuki Vitara Generation Hybrid, 6-Gang manuell, Fr. 28 490.-, Treibstoff-Normverbrauch: 6.1l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: A, CO₂-Emissionen: 136g/km; **Hauptbild:** New Suzuki Ignis Generation Hybrid Top Automat, Fr. 22 490.-, Treibstoff-Normverbrauch: 5.4l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: A, CO₂-Emissionen: 122g/km; New Suzuki Swift Generation Hybrid Top Automat, Fr. 22 990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 5.1l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: A, CO₂-Emissionen: 115g/km; New Suzuki SX4 S-CROSS Generation Hybrid Top 4x4, 6-Gang manuell, Fr. 31 990.-, Treibstoff-Normverbrauch: 6.1l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: A, CO₂-Emissionen: 136g/km; New Suzuki Vitara Generation Hybrid Top 4x4, 6-Gang manuell, Fr. 32 490.-, Treibstoff-Normverbrauch: 6.1l/100km, Energieeffizienz-Kategorie: A, CO₂-Emissionen: 136g/km. Limitierte Sonderserie, nur solange Vorrat.



Leasing-Konditionen: 24 Monate Laufzeit, 10 000km pro Jahr, effektiver Jahreszins 0.4%. Vollkaskoversicherung obligatorisch, Sonderzahlung: 30% vom Nettverkaufspreis. Der Leasing-Zinssatz ist an die Laufzeit gebunden. Ihr offizieller Suzuki Fachhändler unterbreitet Ihnen gerne ein individuell auf Sie zugeschnittenes Leasing-Angebot für den Suzuki Ihrer Wahl. **Leasing-Partner ist die MultiLease AG. Sämtliche Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.**



Die kompakte Nr. 1



www.suzuki.ch

Helfer

Für Pflegende und Gepflegte.

z. Bsp.
**Lima Plus
mit Ellbogen-
tasten**

Intimpflege mit Wasser:
www.closomat.ch/spitex

closomat
DAS ORIGINAL SEIT 1957

SEIT 20 JAHREN
careCoach mobil. flexibel. vielseitig.

- Die Pflegedokumentation für Langzeitpflege und Spitem
- BESA, RAI-NH, Plaisir und RAI-HC als Pflegeleistungskataloge
- Bedarfsabklärung mit interRAI-HC, offiziell zertifiziert
- Ausfallsicher dank Offline-Funktionalität bei mobilen Geräten
- Anbindung ans elektronische Patientendossier EPD
- Support und Updates im Wartungsvertrag inbegriffen



swiss made
software

topCare Management AG 044 360 44 24 www.topcare.ch

Sie finden den gesamten Jahresbericht 2020 unter
www.spitex.ch/JB2020



QR-Code scannen und mehr erfahren.
www.spitex.ch/JB2020



Spitex Schweiz

Effingerstrasse 33, 3008 Bern

Telefon 031 381 22 81

info@spitex.ch

www.spitex.ch

Impressum

Redaktion: Lisa Pesenti, Spitex Schweiz, Bern

Layout: POMCANYS Marketing AG, Zürich

Korrektorat: Ilse-Helen Rimoldi, Schöffland

Druck: Stutz Medien AG, Wädenswil